

Laufbahnberatung 4.0

Rezension



Von Angelika Teske-Letzsch

Hintergrund

„Dem schnellen Wandel im Außen können Menschen nur begegnen, wenn sie Stabilität in sich selbst fühlen, sich selbst kennen und sich ihrer Ressourcen und Bedürfnisse bewusst sind“, schreibt Heidi Merlet, Begründerin der Laufbahnberatung nach dem Zürich-Mainzer-Laufbahnberatungsmodell (ZML) im Geleitwort zum vorliegenden Buch „Laufbahnberatung 4.0“ von Martina Nohl.

Dr. Martina Nohl ist Laufbahnberaterin und arbeitet selbst mit dem Zürich-Mainzer Laufbahnberatungsmodell. Sie hat das Modell durch ihre eigene Forschung und Methodenentwicklung erweitert und lehrt dieses Konzept zusammen mit der Laufbahnberaterin Barbara Wilmroth im Fortbildungszentrum Laufbahnberatung (FZL).

Inhalt

Das Buch ist in fünf Kapitel gegliedert. Die ersten drei Kapitel dienen der Einordnung von Laufbahnberatung im Feld der 3B-Beratung, die letzten beiden bieten eine detaillierte Beschreibung des Prozesses einer Laufbahnberatung nach dem Zürich-Mainzer-Laufbahnberatungsmodell.

Im ersten Kapitel legt Martina Nohl dar, welche Fragestellungen mit Laufbahnberatung bearbeitet werden, in welchen Kontexten sie stattfindet, was ihre Ziele sind und worin sie sich von Berufsberatung und Businesscoaching unterscheidet. Unter der Überschrift „Wirkfaktoren einer umfassenden Laufbahnberatung“ zeigt die Autorin auf, was sie mit „umfassend“ meint, indem sie die vielen Bausteine einer LB benennt und deutlich macht, wie stark die Arbeit an beruflichen Fragestellungen immer auch eine Arbeit an der, nicht nur beruflichen, Identität der KlientInnen ist.

Ausführlich beschreibt die Autorin, wie agile Laufbahnberatung den agilen Arbeitnehmer unterstützt, auf die Anforderungen des sich schnell verändernden Arbeitsmarktes zu antworten und seine Beschäftigungsfähigkeit zu sichern. Die Darstellung wird mit einem Fragebogen ergänzt, der die Überprüfung der eigenen „Employability“ ermöglicht.

Im zweiten Kapitel geht die Autorin intensiv auf die Kompetenzen ein, über die LaufbahnberaterInnen verfügen sollten, und beschreibt, welche Rollen sie mitunter bekleiden, wie z.B. „ganzheitliche Multi-Instrumentalisten“, „Identitäts-Ge-

burtshelfer“ oder „Open-Mind-Vermittler“. Auch hier werden verschiedene Tools angeboten, die es der Leserschaft ermöglichen, sich mit den eigenen Beratungskompetenzen auseinanderzusetzen.

Anschließend erörtert die Autorin Anforderungen, die an die Ausbildung von LaufbahnberaterInnen gestellt werden sollten und bietet gleichzeitig eine Checkliste an, die Beratung Suchende bei der Auswahl von LaufbahnberaterInnen unterstützt. Im dritten Abschnitt des zweiten Kapitels stellt Martina Nohl verschiedene Laufbahnberatungsansätze vor, wie z.B. die Kompetenzenbilanzierung oder LB mit Hilfe des Design Thinking. Und natürlich das Zürich-Mainzer-Laufbahnberatungsmodell, auf das die Autorin umfassend eingeht. Hier wird der Beratungsprozess genau beschrieben und ein umfänglicher Überblick über die Methodenvielfalt gegeben.

Das dritte Kapitel beschreibt ausgiebig die Wirkprinzipien der Laufbahnberatung ZML auf drei verschiedenen Ebenen. Zum einen wird die Ebene der Inhalte und Methoden angesprochen. Hier stehen die Bedürfnisse der KlientInnen im Mittelpunkt. Oder salopp formuliert, welche Methode wird wann genau, zu welchem Thema bei welcher KlientIn eingesetzt.

Auf der zweiten, der Prozessebene geht es immer wieder darum, welche Schwerpunkte BeraterInnen im Prozess setzen. Wird z.B. eher die Biografie der Klientin, des Klienten in den Fokus gestellt oder steht die Auseinandersetzung mit Ressourcen und Kompetenzen im Vordergrund. Die dritte Ebene ist die Meta- und Haltungsebene. Für diese Ebene hebt Martina Nohl hervor, dass die Beraterin, der Berater selbst Werkzeug für einen gelingenden Beratungsprozess und der Kontakt zwischen BeraterIn und KlientIn der entscheidende Wirkfaktor jeglichen beraterischen Handelns ist.

Der zweite Teil des Buches bietet eine detaillierte Beschreibung eines vollständigen Laufbahnberatungsprozesses nach dem Zürich Mainzer Laufbahnberatungsmodell.

Kapitel vier zeichnet den „Weg nach innen“ nach, eine alle Lebensbereiche umfassende Standortbestimmung, Kapitel fünf erläutert den „Weg nach außen“, die Übersetzung der erarbeiteten Erkenntnisse in konkrete Umsetzungsschritte. Der Prozessverlauf wird ausführlich mit all seinen Bausteinen beschrieben und anhand prototypischer Fallvignetten nachvollziehbar gemacht. Zusätzlich wird für jeden Baustein eine Methode beispielhaft vorgestellt.

Fazit

Das Buch „Laufbahnberatung 4.0“ enthält eine Fülle an profundem Wissen über das Feld der Laufbahnberatung und der aktuellen Forschung in diesem Bereich. Mit der detaillierten Beschreibung der einzelnen Bausteine einer Laufbahnberatung nach dem Zürich-Mainzer-Laufbahnberatungsmodell (ZML) hat es die Qualität eines Lehrbuchs. Und wie in all Ihren Büchern arbeitet Martina Nohl auch hier mit der steten Verbindung von kognitiver Wissensvermittlung und erlebensorientierter Didaktik. BeraterInnen, die nach dem Zürich-Mainzer Laufbahnberatungsmodell arbeiten, finden hier nicht nur teilweise neue, vielfältige und inspirierende Methoden, sondern auch immer eine theoretische Zu- und Einordnung ihrer Handlungsoptionen.

Die Fülle an Informationen und die vielen verschiedenen Anregungen, aktiv mit den Inhalten zu arbeiten, machen das Buch jedoch nicht nur für LaufbahnberaterInnen interessant. Es eignet sich für alle, die im Feld der Berufs-, Bildungs- und Beschäftigungsberatung tätig sind und die sich mit ihrem Tätigkeitsfeld inhaltlich und methodisch auseinandersetzen und ihren Blick auf Beratung erweitern wollen. Und die interessierten Laien? Auch sie finden verständlich geschriebenes Hintergrundwissen und vor allem sehr viele Ideen und Methoden, die persönliche Laufbahnentwicklung differenziert zu betrachten und nachzuvollziehen bzw. neu zu gestalten.

„Laufbahnentwicklung ist ein lebenslanger Prozess“ (S.18) und Arbeitnehmer sind vor dem Hintergrund des Erhalts und Ausbaus ihrer Beschäftigungsfähigkeit dazu angehalten, diesen Prozess aktiv zu gestalten. Das vorliegende Buch bietet eine Fülle von Impulsen und Know-how für Beraterinnen und Berater, sie dazu zu befähigen und dabei zu unterstützen.

.....
Martina Nohl:

Laufbahnberatung 4.0

Dieses Buch kann online beim Verlag bestellt werden:
www.managerseminare.de



März 2018, 368 Seiten,
ISBN 978-3-95891-039-3
Verlag: Managerseminare Verlags GmbH